

LEADER FOX



Betrieb von Elektrofahrrädern Anweisungen

Laut Gesetz ist der Händler verpflichtet, jedem Produkt die Bedienungsanleitung für Elektrofahrräder LEADER FOX beizufügen.



E-BIKE

POWER-FAHRT

Barnet



Einführung

Liebe Nutzerinnen und Nutzer,

Bitte lesen Sie alle Informationen zu Ihrem E-LF Produkt sorgfältig durch, um eine optimale Funktion Ihres E-Bikes zu gewährleisten. Der folgende Text mit einer umfassenden Beschreibung informiert Sie über alle Aspekte und Details (einschließlich Installation, Einrichtung und allgemeine Verwendung des Displays) zur Verwendung unseres Displays. Dieses Anleitungsdokument hilft Ihnen auch bei der Lösung möglicher Probleme und Fehler.

Was ist ein Elektrofahrrad?

Ein Elektrofahrrad ist ein herkömmliches Fahrrad mit einem zusätzlichen Elektroantrieb, der den Fahrer unterstützt. Die Motorfunktion wird durch Treten aktiviert, das von einem speziellen Sensor in der Pedalnabe erfasst wird. Daher müssen Sie bei einem E-Bike ständig in die Pedale treten, der Motor ist nur dazu da, Ihnen zu helfen. Sie können ein Elektrofahrrad auch mit einem Steuerknopf oder einem Gaspedal in Bewegung setzen, jedoch nur bis zur maximal zulässigen Geschwindigkeit von 6 km/h (z. B. bei Gehhilfe). Die Höchstgeschwindigkeit eines E-Bikes mit Motorunterstützung beträgt 25 km/h mit einer Toleranz von 10 % (wenn diese Geschwindigkeitsgrenze erreicht ist, schaltet sich der Motor ab und Sie müssen wie bei einem normalen Fahrrad in die Pedale treten). Wenn Ihre Batterie leer ist oder Ihr Motor ausgeschaltet ist, können Sie Ihr Elektrofahrrad wie ein herkömmliches Fahrrad fahren, ohne jeglichen Widerstand.

Ein Elektrofahrrad, dessen Eigenschaften der europäischen Norm EN 15194-1 entsprechen, gilt aus Sicht der Straßenverkehrsordnung als normales Fahrrad, d. h. man darf damit auf Radwegen fahren, braucht keinen Führerschein und eine Helmpflicht besteht nur bis zum 18. Lebensjahr.

Beschreibung

Intelligentes Display mit Steuerung



Motor

Batterie

Faktoren, die die Reichweite von Elektrofahrrädern beeinflussen

- 1. Rollwiderstand der Reifen.** Leader Fox E-Bikes sind mit Reifen mit geringem Rollwiderstand und erhöhter Pannensicherheit ausgestattet. Wichtig ist auch, dass die Reifen richtig aufgepumpt sind. Wenn die Reifen Ihres Elektrofahrrads zu wenig aufgepumpt sind, verringert sich daher die Reichweite.
- 2. Gewicht des Elektrofahrrads.** Je geringer das Gewicht des Elektrofahrrads, desto größer die Reichweite.
- 3. Batteriestatus.** Es hängt davon ab, ob die Batterie vor Ihrer Reise vollständig aufgeladen wurde. Es ist auch zu erwarten, dass die Kapazität umso geringer wird, je höher die Anzahl der Entladezyklen ist, die die Batterie durchlaufen hat. es hat.
- 4. Profil und Oberfläche der Strecke.** Je größer der Höhenunterschied und je steilere Hügel Sie bewältigen müssen und je schlechter die Oberfläche, desto geringer ist die Reichweite.
- 5. Fahrmodus.** Es hängt davon ab, welchen der drei Fahrmodi Sie eingestellt haben.
- 6. Kontinuität der Fahrt.** Je mehr gebremst und beschleunigt wird, desto kürzer ist die Reichweite.
- 7. Luftwiderstand.** Er hängt beispielsweise davon ab, ob wir ein Fahrrad mit niedrigem Rahmen und aufrechter Sitzhaltung fahren oder ob wir ein sportliches Fahrrad mit einem auf Lenkerhöhe eingestellten Sattel fahren.
- 8. Windstärke.** Je stärker der Wind ist, desto größer ist die Reichweite und umgekehrt.
- 9. Gewicht des Fahrers und der Ladung.** Je höher das Gewicht, desto geringer die Reichweite.
- 10. Außentemperatur.** Je niedriger die Temperatur, desto weniger Akkukapazität steht während der Fahrt zur Verfügung.

Elektrosatz

M510

Das System nutzt eine Drehmomentüberwachung, eine Geschwindigkeitsüberwachung des Tretunterstützungssystems und eine Überwachung der tatsächlichen Radgeschwindigkeit.

Das System verwendet eine doppelte Schutzrückmeldung zur Messung des Geschwindigkeitssignals, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Systems zu gewährleisten.

Es verfügt über ein hohes Anlaufdrehmoment und ein maximales Drehmoment von über 95 Nm, besonders geeignet für Bergauffahrten.

Es ist hocheffizient, hat einen geringen Stromverbrauch, eine große Reichweite, einen niedrigen Geräuschpegel und einen reibungslosen Betrieb.

Beschreibung und Leistungsumfang:

Die Motoreinheit funktioniert unter folgenden Betriebsbedingungen ordnungsgemäß:

Temperaturbereich - 20 + 55°C

Relative Luftfeuchtigkeit: 15 – 95 % RH

Maximales Drehmoment - \approx 95

Gewicht - 3Kg

Lärm - <55 dB

Staubdicht/wasserdicht – IP66

Zertifiziert - CE ROHS/ EN14766/ EN114764/ REACH

Die Beschreibung des Netzteils befindet sich auf dem Deckel und enthält folgende Informationen:

MM G522.250 15 033 F5 S329 0001

MM – Mittelmotor

G520 – Motormodell

250 – Nennleistung des Motors

15 – Anzahl der Wicklungswindungen

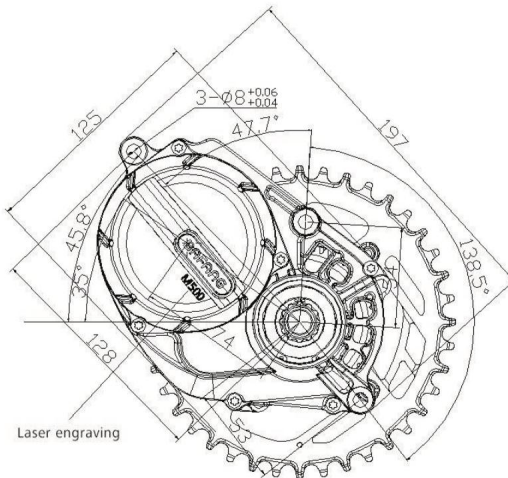
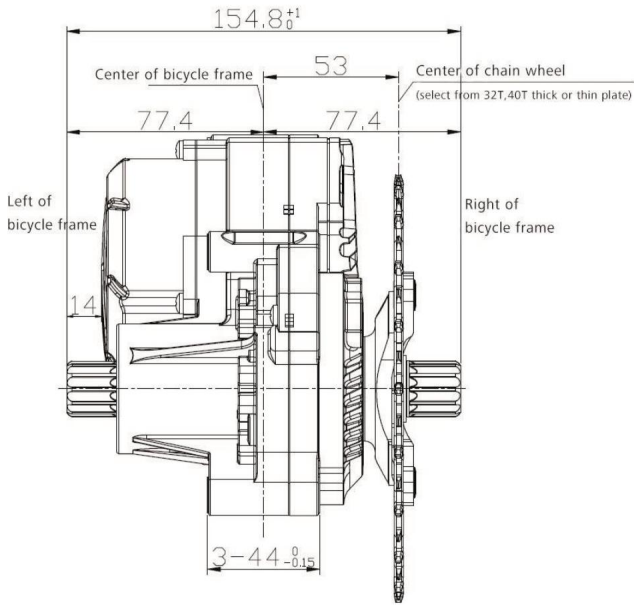
033 – Anschlusskombination sortieren

F5 – Mess- und Regelgerätenummer

S329 – Herstellungsdatum, das angibt, dass das Produkt am 29. März 2018 hergestellt wurde

0001 – Produktionsseriennummer, von 0000 bis 9999, 0001 ist die Produktionsseriennummer des ersten Motors

Abmessungen des Aggregates:



Sicherheitsanleitung

Batterie:

Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer.

Werfen Sie die Batterie nicht ins Wasser.

Verwenden Sie den Akku nicht für andere Geräte. Er wurde speziell für dieses Modell hergestellt.

Zerlegen oder modifizieren Sie die Batterie nicht.

Verbinden Sie Plus- und Minuspol der Batterie nicht miteinander.

Ladegerät:

Zerlegen oder modifizieren Sie das Ladegerät nicht.

Verwenden Sie das Ladegerät nicht für andere Geräte. Es wurde speziell für dieses Modell hergestellt.

Werfen Sie das Ladegerät nicht ins Feuer oder Wasser.

Berühren Sie das Ladegerät nicht mit nassen Händen.

Bewahren Sie das Ladegerät außerhalb der Reichweite von Tieren und Kindern auf.

Decken Sie das Ladegerät nicht ab.

Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn es defekt ist.

Ladegerät



Batterie

Laden und Warten der Batterie:

Laden Sie den Akku in einer trockenen Umgebung, um Kurzschlusschäden zu vermeiden.

Laden Sie den Akku alle 3 Monate auf mindestens 60 % der Kapazität auf, auch wenn das Fahrrad nicht benutzt wird.

Decken Sie den Akku und das Ladegerät nicht ab.

Lassen Sie den Akku nicht ständig an der Stromquelle angeschlossen.

Verwenden Sie den Akku nicht für andere Geräte. Er wurde speziell für dieses Modell hergestellt.

Zerlegen oder modifizieren Sie den Akku nicht.

Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer und setzen Sie sie keinen extremen Temperaturen aus.

Die Ladezeit von null auf 100 % beträgt 1–7 Stunden.

Laufwerksgarantie:

Die Garantie gilt für Antriebssteile, die unempfindlich gegen unsachgemäße Behandlung sind (Akku, Elektronik, Ladegerät etc.); auf diese Teile gewährt man 24 Monate Gewährleistung.

Von der Garantie ausgenommen sind chemische Bestandteile des Akkus sowie ein durch normale Nutzung bedingter Kapazitätsverlust (39 % nach Ablauf von zwei Jahren); hierfür gilt eine Garantie von 12 Monaten.

Laden:

Der Akku ist der teuerste Teil eines Elektrofahrrads. Seien Sie daher bei der Handhabung, beim Laden und bei der Lagerung besonders vorsichtig. Der Akku reagiert empfindlich auf präzises Laden. Daher dürfen Li-Ion-Akkus nur mit einem von uns gelieferten Ladegerät geladen werden. Schließen Sie das Ladegerät an eine 220-240-V-Steckdose an. Ein geschützter Stromkreis mit 5 A ist ausreichend. Das Ladegerät unterbricht den Ladevorgang automatisch, wenn die volle Kapazität aller Zellen erreicht ist.

Wir empfehlen, den Akku nach jeder Fahrt vollständig zu entladen, um sicherzustellen, dass er bei der nächsten Fahrt seine volle Kapazität erreicht hat. Das Aufladen des Akkus kann je nach Zustand der Akkuzellen 1 bis 5 Stunden dauern. Laden Sie ihn ausschließlich in überdachten, trockenen Räumen (Feuchtigkeit und Tropfwasser können das Ladegerät beschädigen) bei einer Temperatur von 5 bis 40 °C.

Der Ladevorgang wird durch eine rot leuchtende LED angezeigt. Sie leuchtet grün, wenn der Akku geladen ist und der Ladevorgang abgeschlossen ist. Der Akku verfügt über eine Ladestandanzeige (wenn die Ladestandanzeigetaste gedrückt wird, leuchtet die Leuchtanzeige auf). Schalten Sie den Akku immer aus, wenn Sie mit dem Fahrrad fertig sind.

Normales Batterieverhalten:

Wenn der Motor nicht mehr rund läuft und in den Intervallbetrieb wechselt, kann das ein Zeichen für eine schwache Akkukapazität sein. Schalten Sie in diesem Fall den elektrischen Antrieb ab und fahren Sie ohne Motorunterstützung weiter, als ob Sie ein herkömmliches Fahrrad fahren würden.

Eine Erwärmung des Akkus ist normal und stellt keinen Defekt dar. Der Akku ist durch einen Temperatursensor geschützt und schaltet sich bei übermäßiger Überhitzung automatisch ab. Warten Sie, bis der Akku auf seine normale Betriebstemperatur abgekühlt ist und fahren Sie dann weiter.

Wenn Sie das Gefühl haben, dass die Gesamtkapazität Ihres Akkus gesunken ist, kann dies daran liegen, dass er unter nicht optimalen klimatischen Bedingungen geladen oder betrieben wurde. Führen Sie 3 vollständige Ladezyklen durch. Entladen Sie den Akku während der Fahrt vollständig und laden Sie ihn dann bei Raumtemperatur wieder auf seine volle Kapazität auf.

Wenn die Ladeanzeige anzeigt, dass der Akku entladen ist, ist noch eine Mindestspannung vorhanden, die ihn vor Schäden schützt, aber nicht ausreicht, um das Elektrofahrrad mit Strom zu versorgen. Laden Sie den Akku so schnell wie möglich wieder auf. Lassen Sie den Akku niemals vollständig entladen, da dies zu Schäden führen kann.

Falls der Akku länger als 30 Minuten eingeschaltet ist und das Fahrrad nicht benutzt wird, schaltet sich der Akku automatisch ab.

Die richtige Pflege der Batterie verlängert ihre Lebensdauer.

Wartung

Rutinewartung:

- alle Komponenten des Elektrofahrrads sauber halten
- verwenden Sie ausschließlich empfohlene und geprüfte Reinigungsmittel
- Kette regelmäßig mit geeigneten Ölen schmieren
- Reinigen Sie im Winter das Elektrofahrrad nach jeder Fahrt und achten Sie besonders auf die Entfernung von Salz
Batteriekontakte und andere Anschlüsse
- Achten Sie beim Umgang mit dem Elektrofahrrad darauf, dass die Kabel der elektrischen Anlage nicht beschädigt werden.
Beschädigte Kabel bergen die Gefahr eines Stromschlags
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Verbindungen auf korrekten Sitz und die Bremsen auf korrekte Funktion. Überprüfen Sie auch einzelne Teile des Elektrofahrrads auf Beschädigungen. Zum Beispiel: Risse am Rahmen, an der Gabel, am Lenker, am Vorbau, Schäden an den Kabeln, Schäden am Akkupack usw.

Batterietransport:

Beim Transport von Batterien gelten die Vorschriften des Gefahrgutrechts. Private Nutzer können unbeschädigte Batterien auf der Straße transportieren, ohne weitere Auflagen beachten zu müssen.

Bei Transporten durch gewerbliche Nutzer oder durch Dritte sind besondere Verpackungs- und Kennzeichnungsvorschriften (z. B. ADR-Vorschriften) zu beachten.

Batterien sollten nur versendet werden, wenn der Akkupack unbeschädigt ist. Schließen Sie lose Kontakte und verpacken Sie die Batterie so, dass sie sich in der Verpackung nicht bewegt. Informieren Sie den Spediteur, dass es sich um einen Gefahrguttransport handelt.

Batteriespeicher:

Lagern Sie die Batterie an einem trockenen und gut belüfteten Ort, außerhalb der Reichweite von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärmequellen. Bei Kalllagerung ist es notwendig, die Batterie vor der Inbetriebnahme auf normale Raumtemperatur (20°C) erwärmen zu lassen.

Lassen Sie den Akku niemals vollständig entladen. Dies könnte zu dauerhaften Schäden führen. Bei längerer Lagerung sollte der Akku vollständig geladen sein. Lagern Sie ihn jedoch nicht, während er dauerhaft an das Ladegerät angeschlossen oder im Elektrofahrrad installiert ist.

Li-Ion Akkus sind vollständig recycelbar. Nach Ablauf der Lebensdauer können Sie diese bei jeder Sammelstelle oder bei Ihrem Händler zurückgeben.

Wenn Sie ein E-Bike unter harten Bedingungen (langfristige Nutzung der maximalen Unterstützung), bei längeren Fahrten bei höheren Temperaturen (30 °C oder mehr), in direktem Sonnenlicht oder bei teilweise entladener Batterie oder einer Kombination dieser Situationen verwenden, kann es sein, dass sich das Fahrrad automatisch abschaltet. Dies ist eine Sicherung, die die Steuereinheit vor Durchbrennen schützt. Wir empfehlen, die Fahrt zu beenden und das Fahrrad (die Steuereinheit) etwas abkühlen zu lassen. Dies ist kein Defekt.

LCD Bildschirm

Produkt:

DP C190.CAN

Anbieter:

Bafang

Elektrische Parameter:

Batterieversorgung 36V
Nennbetriebsstrom 40 mA
Ausschaltleckstrom < 1 uA
CAN-BUS-Protokoll
Max. Ausgangsstrom 100 mA
Betriebstemperatur – 20 ~ 45 °C
Lagertemperatur – 20 ~ 60 °C
USB-Anschluss 5 V 500 mA

LCD-Abmessungen und Materialien:

Die Produktschale besteht aus ABS, das transparente Fenster ist aus hochfestem Acryl.
Einsetzbar bis -20°C.
CE / IP65 wasserdicht / ROHS.



Beschreibung des LCD-Displays:

- CAN. communication protocol.
- Speed indication (including the real-time speed, max. speed and average speed).
- Unit switching between km and mile.
- Battery capacity indicator.
- Automatic sensors explanation of the lighting system.
- Brightness setting for backlight.
- Selection of 3 sorts of support level
- Mileage indication (including single-trip distance TRIP and total distance ODO).
- Walk assistance.
- Intelligent indication (including motor output power, output current, remaining distance, consumption of energy CALORIE and so on)
- Power-on password setting.
- Parameter setting (default support level, wheel diameter, limit speed and so on).
- Six languages are available for users to choose (EN, DE, NL, FR, IT, CZ).

Regler

Controllerbeschreibung:

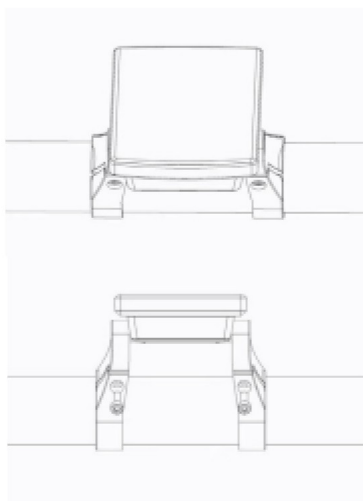


7.4 DISPLAY INSTALLATION

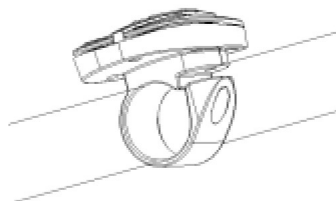
1. According to the diameter of the handlebar you can choose whether to need a rubber ring (applicable to the handlebar: Φ 22.2, Φ 25.4 or Φ 31.8). If the rubber ring is required, insert it into the correct position of the handlebar.



2. Open the clamps of display and mount on the rubber rings. Place the display on to the handlebar in the correct position. Use two M3*10 screws and M2.5 internal hex wrench to tighten the display. Torque requirement: 1N.m.



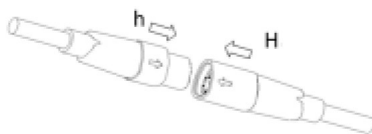
3. Open the clamp on the control pad and place it in the correct position.



4. Use one M3*10 screw and M2.5 internal hex wrench to tighten the control pad onto the handlebar. Torque requirement: 1N.m.



5. Please link the male connector h at the display with the female connector H at the EB-BUS.



Kontrolle

7.7.1 Switching the System ON/OFF

Press and hold "⏻" (>2s) on the display to turn on the system. Press and hold "⏻" (>2s) again to turn off the system.

If the "automatic shutdown time" is set to 5 minutes (it can be set with the "Auto Off" function, See "Auto Off"), the display will automatically be turned off within the desired time when it is not in operation. If the password function is enabled, you must enter the correct password to use the system.

7.7.2 Selection of Support Levels

When the display is turned on, press the "⏮" or "⏭" (<0.5s) button to switch to the support level, the lowest level is 0, the highest level is 5. When the system is switched on, the support level starts in level 1. There is no support at level 0.



7.7.3 Selection Mode


Briefly press the "i" (0.5s) button to see the different trip modes.

Single-trip kilometers (TRIP) - total kilometers (ODO) - Maximum speed (MAX) - Average speed (AVG)
- Range (RANGE) - Energy consumption (CALORIES) (only with torque sensor fitted) - Travel time (Time) - cycle.










7.7.4 Headlights / backlighting

Hold the  (>2S) button to activate the headlight and backlights.

Hold the  (>2S) button again to turn off the headlight. The brightness of the backlight can be set in the display settings "**Brightness**". If the display /Pedelec is switched on in a dark environment, the display backlight/headlight will automatically be switched on. If the display backlight/headlight has been manually switched off, the automatic sensor function is deactivated. You can only turn on the light manually, after switching on the system again.



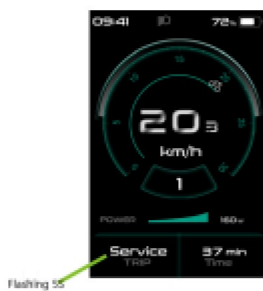
7.7.5 Walk Assistance

Activation: Press the  button until this symbol  appears. Next hold down the  button whilst the  symbol is displayed. Now the Walk assistance will activate. The symbol  will flashes and the pedelec moves less than 6 km/h. After releasing the  button, the  symbol will stop flashing. If there isn't operation within 5S, motor stops automatically and switches back to level 0.



7.7.6 Service indication

The pedelec can switch to the riding mode, and display will remind to SERVICE according to the total mileage and battery charging times. If the total mileage is more than 5000 km and the function of SERVICE is switched on, the position of "TRIP" will display and flash the "SERVICE" indicator 5S when display is on. (The function of Service can be on or off in the Setting interface.)



7.8 SETTINGS

After the display is turned on, double press the **i** button to access the "Setting" menu. By pressing the **+** or **-** button (<0.5s), you can select: Display Setting, Information, Language, Themes or EXIT. Then press the **i** (<0.5S) button to confirm your selected option.

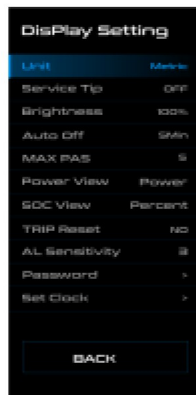
If no button is pressed within 20 seconds, the display will automatically return to the main screen and no data will be saved.

selection, press the **i** (<0.5S) button to save.



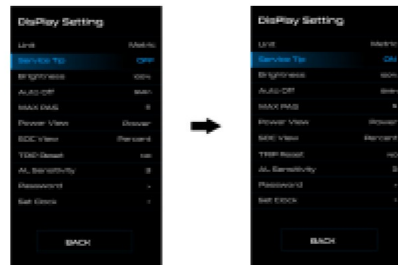
7.8.1 setting"

In "Setting" interface, briefly press the **+** or **-** (<0.5S) button to select Display Setting, and then briefly press the **i** (<0.5S) button to access the following selections.



7.8.1.2 "Service Tip" Switching the notification on and off

Press the **+** or **-** (<0.5S) button to highlight "Service Tip" in the Display setting menu, and then press **i** (<0.5S) to select. Then with the **+** or **-** button to choose between "ON" or "OFF". Once you have chosen your desired selection, press the **i** (<0.5S) button to save.



7.8.1.1 "Unit" Selections in km/Miles

Press the **+** or **-** (<0.5S) button to highlight "Unit" in the Display setting menu, and then press the **i** (<0.5S) button to select. Then with the **+** or **-** button to choose between "Metric" (kilometer) or "Imperial" (Miles). Once you have chosen your desired

7.8.1.3 "Brightness" Display brightness

Press the **+** or **-** (<0.5S) button to highlight "Brightness" in the Display setting menu. Then press **i** (<0.5S) to select. Then with the **+** or **-** button to choose between "25%" / "50%" / "75%" / "100%". Once you have chosen your desired selection, press the **i** (<0.5S) button to save.



7.8.1.4 "Auto Off" Set Automatic system switch off time

Press the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ (<0.5s) button to highlight "Auto Off" in the Display setting menu, and then press $\left[\right]$ (<0.5s) to select. Then with the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ button to choose the automatic Off time as "Off" / "1Min" - "10Min", OFF means don't turn off. Once you have chosen your desired selection, press the $\left[\right]$ (<0.5s) button to save.



7.8.1.5 "MAX PAS" Support level

Press the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ (<0.5s) button to highlight "MAX PAS" in the Display setting menu, and then press $\left[\right]$ (<0.5s) to select. Then with the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ button to switch the maximum support level. Once you have chosen your desired selection, press the $\left[\right]$ (<0.5s) button to save.

7.8.1.8 "TRIP Reset" Reset mileage

Press the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ (<0.5s) button to highlight "TRIP Reset" in the Display setting menu, and then press $\left[\right]$ (<0.5s) to select. Then with the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ to select "YES" to reset or "NO" don't to reset, which includes the maximum speed (MAX), average speed (AVG), single-trip distance (TRIP) will be to clear. Then press the $\left[\right]$ (<0.5s) button to save.



7.8.1.6 "Power View" Output Indication

Press the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ (<0.5s) button to highlight "Power View" in the Display setting menu, and then press $\left[\right]$ (<0.5s) to select. Then with the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ button to switch "Power" or "Current". Once you have chosen your desired selection, press the $\left[\right]$ (<0.5s) button to save.



7.8.1.7 "SOC View" Battery Indication

Press the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ (<0.5s) button to highlight "SOC View" in the Display setting menu, and then press $\left[\right]$ (<0.5s) to select. Then with the $\left[\right]$ or $\left[\right]$ button to switch the display mode of battery indication "Percent" / "Voltage". Once you have chosen your desired selection, press the $\left[\right]$ (<0.5s) button to save.

Mögliche Probleme und ihre Lösungen

Führen Sie im Falle eines Systemfehlers eine Diagnose durch oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das LCD-Kontrolldisplay leuchtet nicht:

- Stellen Sie immer sicher, dass der Akku geladen ist - Überprüfen Sie, ob der Akku richtig eingelegt ist, ob der Akkuschalter eingeschaltet ist - Überprüfen Sie die Anschlüsse der Steuereinheit und des Displays

Der Motor startet nicht, wenn die Schiebehilfetaste gedrückt wird

- Überprüfen Sie den Anschluss des Motorkabels (am Motor und an der Steuerung) - Überprüfen Sie die Anschlüsse der Steuerung und des Displays

Der Motor startet nicht beim Drehen der Tretkurbeln (Pedalieren)

- Überprüfen Sie die Verbindung des Trittsensors mit der Steuereinheit - Überprüfen Sie den Abstand zwischen dem Trittsensor und der Magnetscheibe (max. 4 mm) - Überprüfen Sie, ob die Scheibe fest mit der Mittelachse verbunden ist und sich nicht frei dreht - Bei Verwendung eines Kompakt-Trittsensors

Warnung

Wenn ein Problem mit dem Elektrofahrzeug vorliegt, können Fehlermeldungen angezeigt werden. Auf dem LCD-Display wird das Symbol angezeigt und auf der Geschwindigkeitsanzeige wird ein Fehlercode angezeigt. Fehlercodes sind mit 01 E bis FF E gekennzeichnet. Ihre Bedeutung finden Sie in der folgenden Tabelle.

Fehlercode	Beschreibung	Lösung
6	Niedrige Batteriespannung	Batteriespannung prüfen
7	Hochspannungsschutz	Batteriespannung prüfen
8	Hallsondenfehler	Motor prüfen
9	Dreiphasiger Versorgungsfehler	Motor prüfen
10	Regler Übertemperatur	Hören Sie für eine Weile auf zu fahren
11	Überhitzung Reglersensor Regler prüfen	
12	Überspannung Reglersensor Regler prüfen	
13	Überhitzte Batterie	Batterie überprüfen
14	Motortemperaturefehler	Hören Sie für eine Weile auf zu fahren
15	Controller ist überhitzt	Hören Sie für eine Weile auf zu fahren
21	Geschwindigkeitssensorfehler	Überprüfen Sie die Position des Sensors
22	BMS-Kommunikationsfehler	Batterie wechseln
25	Drehmomentfehler	Motor prüfen
30	Kommunikationsfehler	Anschlüsse prüfen

Garantie für Elektrogeräte

Beschwerdeverfahren:

Reklamationen bezüglich der Elektroanlage oder der Batterie richten Sie bitte an Ihren Fachhändler.

Legen Sie bei einer Reklamation einen Kaufbeleg sowie einen Garantieschein mit der registrierten Seriennummer des Akkus vor und geben Sie den Reklamationsgrund sowie eine Beschreibung des Mangels an.

Garantiebedingungen:

24 Monate auf E-Bike Komponenten – gilt für Herstellungs- und Materialfehler, die über den normalen, gebrauchsbedingten Verschleiß hinausgehen.

12 Monate Akkulaufzeit – die Nennkapazität des Akkus sinkt innerhalb von 12 Monaten ab dem Verkauf des Elektrofahrads nicht unter 70 % der Gesamtkapazität.

Garantiebedingungen:

Das Elektroset darf ausschließlich bestimmungsgemäß verwendet werden.

Das Elektroset muss entsprechend dieser Bedienungsanleitung verwendet, gelagert und gewartet werden.

Der Garantieanspruch erlischt:

Wenn sich herausstellt, dass der Schaden am Produkt auf ein Verschulden des Benutzers zurückzuführen ist (Unfall, unsachgemäße Handhabung über den Rahmen dieser Bedienungsanleitung hinaus, Manipulation an der Struktur des Elektrofahrads oder am Anschluss des elektrischen Systems, unsachgemäße Lagerung usw.).

Ablauf der Garantiezeit.

Die Garantie gilt nur für den Erstbesitzer

Warnung

Sollten Sie einen Punkt dieser Bedienungsanleitung nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler und lassen Sie sich das erklären. Lesen Sie die ganze Anleitung!

Verleihen Sie das E-Bike nicht an Personen, die nicht in die Bedienung und Handhabung eingewiesen sind. Reklamationen, die auf unsachgemäße Handhabung zurückzuführen sind, werden nicht anerkannt.

Das LF Energy Elektrofahrrad ist nicht für die Benutzung durch Kinder unter 15 Jahren vorgesehen. Ebenso darf das Elektrofahrrad nicht von Personen benutzt werden, die nicht in der Lage sind, in die Pedale zu treten oder es selbstständig zu handhaben. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Verletzungen oder Schäden am Fahrrad!

Ideale Wetterbedingungen für die Nutzung eines Elektrofahrrads sind trockene Tage, an denen die Außentemperatur über 10 °C liegt. Bei der Nutzung bei niedrigeren Temperaturen entlädt sich die Batterie aufgrund physikalischer Phänomene schneller. Die Nutzung des Elektrofahrrads bei Temperaturen unter 0 °C wird nicht empfohlen.

Setzen Sie das Fahrrad nicht der direkten Sonneneinstrahlung aus, da es mit einem Temperaturschutzsensor für den Elektromotor ausgestattet ist.

Tauchen Sie den Akku, das Ladegerät und andere elektrische Komponenten niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

Waschen Sie das Elektrofahrrad niemals in einem Hochdruckreiniger (WAP) und entfernen Sie vor dem Waschen immer die Batterie

Das Manipulieren der Anschlüsse des Elektromotors, der Steuereinheit und der Batterie ist verboten.

Ein Verstoß gegen diesen Abschnitt kann zum Erlöschen der Garantie oder zu irreparablen Schäden am Elektrofahrrad führen.

Verwenden Sie keine anderen Ladegeräte und Komponenten als die, die im Lieferumfang des Elektrofahrrads enthalten sind.

Für Schäden, die durch die Verwendung anderer, nicht zugelassener Waren entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

LEADER FOX



Genießen Sie viele angenehme und sichere Kilometer mit Ihrem neuen Elektrofahrzeug.

Euer Leader Fox Team



**Tschechische Marke für Elektrofahräder.
Fahrradverleih**

Adresse

Pujmanové 1753/10a
140 00 Prag 4

Entwicklung, Konstruktion und Fertigung

Okružní 697
ěeské Budějovice 37001

Telefon: 388 314 885

E-Mail: info@leaderfox.cz

